

Also

Von: Gerhard Olinczuk / [bündnis GRAL](mailto:ziel@buendnisgral.de) <ziel@buendnisgral.de>

Gesendet: Donnerstag, 08.07.2021, 18:49 Uhr

An: leserbriefe@spiegel.de; briefe@stern.de; service@mz-web.de; info@zdf.de; sekretariat@dbk.de; kontakt@zeit.de;

info@gruene.de; parteivorstand@die-linke.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; presse@piratenpartei.de;

info@daserste.de; parteivorstand@spd.de; pressestelle@cdu.de, bundesgeschaeftsstelle@alternatiefuer.de

Der Ewige spricht

Verehrte Damen, geehrte Herren

Ich möchte mich hier zu dem "Gedanken des Tages" der Mitteldeutschen Zeitung von heute, Donnerstag, 08.07.2021

"Der Utopist sieht das Paradies, der Realist das Paradies plus Schlange."

von Friedrich Hebbel äußern.

Also

Diese Aussage ist absolut falsch, genauso falsch, wie der Ausschluss des Bündnis Gral von der Bundestagswahl 2021 durch den Bundeswahlleiter. Daher will ich diese Aussage korrigieren und richtigstellen:

"Das Auge der Wahrheit schaut, wohnt und weidet im Paradies und weiß um die Schlange.
Der Realist ist die Schlange, weiß es jedoch nicht und wähnt sie daher bei allem Anderen."

Dies trifft auch auf den Bundeswahlleiter zu.

Wir werden gegen den Beschluss des Bundeswahlleiters Beschwerde und Widerspruch einlegen, auf Grund desaströser Fehler im Verfahren jenes getürkten Ausschusses. Grüßt diesen Paragraphenreiter von mir und verdeutlicht ihm, dass, wenn drei Personen ausreichen, um ein politisches Bündnis zu gründen, dann reichen auch drei Mitglieder dieses Bündnisses aus, um zur Wahl zugelassen zu werden. Wenn es nicht so wäre, dann taugt das gesamte Parteiengesetz nur für die Mülltonne. Auch ein Einzelbewerber kann zugelassen sein! Daher wird des Bundeswahlleiters persönliche Willkür ihn nicht nur einholen!!!!

Und noch eins:

Wenn ich mit dem Auto eine Bergstraße langfahre, und alsdann ein Steinschlag oder eine Schlammlawine die Straße blockiert, mich also an der Weiterfahrt hindert, so betrifft dies nur das Auto. Ja, einzig das Auto ist gehindert, nicht ich! Denn ich steige dann aus, lasse das Auto dort stehen und gehe zu Fuß weiter. Der Realist nicht. Der Realist bleibt im Auto sitzen, telefoniert und wartet darauf, dass andere ihm sagen, was und wie er sich zu verhalten hat, und alsdann mit schwerem Gerät kommen, um die Straße zu räumen. Sein Auto ist ihm wichtiger, als alles andere. Er will nur sein Auto vor Schaden schützen. So ist der Bundeswahlleiter ein Statist und Schubladentäter, der nicht weiter schauen kann, als sein Auto! Ein Nichts und Niemand, dieser sich aufbläht und wichtig tut. Also nur ein Blender und Angeber, der nicht die leiseste Ahnung davon hat, was Inhalte sind! Dass seine Besitzer mit ihm sitzen bleiben, hilft ihm nicht, sondern wird zu einem Bumerang.

Ich sehe das alles, weil ich das Auge im Licht der Wahrheit bin.

Danke

Gerhard Olinczuk
Bundesvorsitzender Bündnis Gral

der Auferstandene, Namenlose, nicht Nennbare, Ganzheitliche und Unterschiedslose

Antisemit, Antichrist und Antikapitalist

Gerhard olinczuk treustedt

Gallin, 08.07.2021